

Auftraggeber: AVA Velsen
Projekt: Stapelbehälter Havariewanne
Leistung: Planungsleistungen zur Sanierung der Havariewanne und Stapelbehälter



Allgemeines

In der AVA Velsen befindet sich ein als Wanne ausgebildeter Raum, in dem mehrere Behälter aufgestellt sind. Diesen Behältern wird Abwasser aus den verschiedensten Betriebsbereichen zugeführt.

Die Beschichtung der Wanne ist in einem schlechten Zustand und sanierungsbedürftig. Weiterhin hat es seit der Inbetriebnahme der Anlage im Jahr 1996 Änderungen in der Betriebsweise gegeben, so dass nicht mehr alle Behälter in der Wanne verwendet werden. Zum Teil wurden Rohrleitungen und Pumpen schon zurückgebaut.

Bei den Behältern handelt es sich um unterschiedliche Materialien und Bauformen mit unterschiedlichen Halterungen. Durch das Fluten der Havariewanne sind die Behälter teilweise mit korrosionsfördernden Flüssigkeiten in Kontakt gekommen, die insbesondere die Stahlteile der Halterungen angegriffen haben. Somit sind die Befestigungen ebenfalls in einem sanierungsbedürftigen Zustand.

Leistungsumfang T&N

Teil des Leistungsumfangs von T&N war es, ein Sanierungskonzept für Wanne und Behälter auszuarbeiten, das dem neuen Nutzungskonzept entspricht. Anschließend werden die folgenden Maßnahmen schrittweise ausgeschrieben und umgesetzt:

- Demontage nicht mehr benötigter Behälter und zugehöriger Rohrleitungen
- Abtrennung eines Teils der Havariewanne durch eine Trennwand zur Schaffung eines Bereiches, in den auch korrosionsfördernde Flüssigkeiten eingeleitet werden können
- Sanierung der Beschichtung der Havariewanne
- Reinigung und Sanierung der Behälterbefestigungen
- Reinigung und Sanierung der Behälter
- Erneuerung Rohrleitungen und Pumpen
- Elektro- und Leittechnik
- Erneuerung der Lüftungskanäle

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt bis Ende 2015.